

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 103 (1977)
Heft: 38

Rubrik: Das Zitat

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Basler Läggerli

Der Erfinder vom franzesische Bett isch kai Praggtiger gsi. Sicher hets syni Vordail, wo me nit ka aazwyfle. Aber die ganzi Sach het au Nohdail. Byspil: die letschi Nacht bin y verwache und ha gmainst, y syg in der Aigernordwand. My Nase isch kalt gsi wie der Schwynsbrotis in der Diefkiehldruhe. My Nääbegräsch het wider emool im enen Aafall vo Wallige alli Deggene aabegstramplet gha. Schwär underkiehlt han y die Duune wider iber is zooge.

S isch nit lang gange, hets mi in der Nase bisse. E Niessaafall het au d Nochberslyt zum Schloof usgschreggt. Y ha ämmel der Nocher gheert, wo gsait het: «Hersch, die näbedra hänn wider blittet.» Die groossi Suechaggition noh Nasdiecher isch losgange. Zerscht im Dungle, dernoh, wo äntlig der Wegger uff der Bode tschätteret isch, han y s Nachtdischlämpli aazunde. Bis in die friehje Morgestunde isch alles gloffe, wo het kenne laufe. E Freynacht wär e Drägg dergeege gsi.

Hitt demorge, won y in Spiegel gluegt ha, isch my Nase rot gsi und d Auge hänn sich fiecht und glänzic spieglet. Dorum han y grad my Ferienplan gmacht. Y haus zue den Eskimo go luege, wies Pinguin aigetlig mache, ass si Znacht nit der Schnuubbe bikemme.

Armin Faes

Das Zitat

Um Geld verachten zu können, muss man es haben.

Curt Goetz



Nebelpalster

Impressum

Redaktion:
Franz Mächler
9400 Rorschach
Telefon 071 / 41 43 43
Frauenseite: Marta Ramstein, Dr. phil.
Der Nebelpalster erscheint jeden Dienstag
Unverlangt eingesandte Beiträge werden nur returniert, wenn Rückporto beiliegt
Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet

Verlag, Druck und Administration:
E. Löpfe-Benz AG, Graphische Anstalt
9400 Rorschach
Telefon 071 / 41 43 41 / 41 43 42

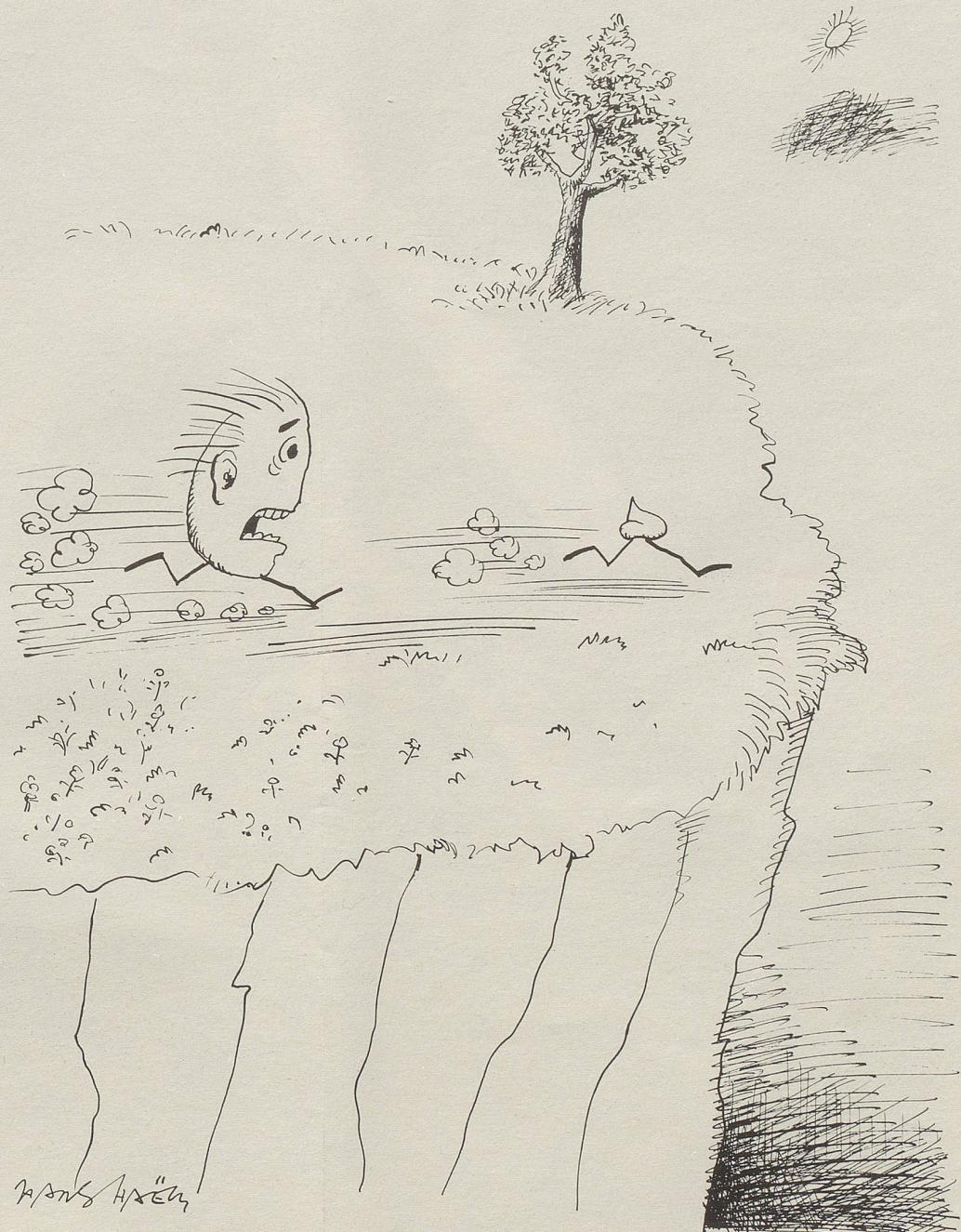
Abonnementspreise Schweiz:
3 Monate Fr. 18.50,
6 Monate Fr. 35.-, 12 Monate Fr. 62.-
Abonnementspreise Europa:
6 Monate Fr. 50.-, 12 Monate Fr. 90.-
Abonnementspreise Uebersee:
6 Monate Fr. 60.-, 12 Monate Fr. 110.-
Einzelnummer Fr. 2.-
Postcheck St.Gallen 90 - 326
Abonnements nehmen alle Postbüros, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Telefon 071 41 43 43

Inseraten-Annahme
Inseraten-Regie:
Theo Walser-Heinz, Fachstr. 61, 8942 Oberrieden
Telefon 01 / 720 15 66

Inseraten-Abteilung:
Hans Schöbi, Signalstrasse 7, 9400 Rorschach
Telefon 071 / 41 43 44
und sämtliche Annoncen-Expeditionen

Insertionspreise:
Nach Tarif 1977/1

Inseraten-Annahmeschluss
ein- und zweifarbig Inserate:
15 Tage vor Erscheinen
vierfarbige Inserate:
4 Wochen vor Erscheinen



Immer der Nase nach